

Ich hab mir's gleich gedacht...

Drei heitere Liebeslieder

für Männerchor TTBB a cappella

1. Trutzlied

Paul Heyse

Stefan Rauh

(*1963)

spöttisch, aber nicht schnell

Und bild dir nur im Traum nichts ein, du bist mir viel zu jung! Ums

Und bild dir nur im Traum nichts ein, du bist mir viel zu jung, zu jung! Ums

Und bild dir nur im Traum nichts ein, du bist mir viel zu jung, zu jung! Ums

Und bild dir nur im Traum nichts ein, du bist mir viel zu jung! Ums

4

Kinn noch kaum hast Woll und Flaum, das ist mir nicht ge-nung! Und wenn ich ei-nen

Kinn noch kaum hast Woll und Flaum, das ist mir nicht ge-nung, ge-nung! Und wenn ich ei-nen

Kinn noch kaum hast Woll und Flaum, das ist mir nicht ge-nung, ge-nung! Und wenn ich ei-nen

Kinn noch kaum hast Woll und Flaum, das ist mir nicht ge-nung! Und wenn ich ei-nen

9

hei-ra-ten tu, muss sein ein Rei-ter zu Ross, noch-mal so lang und

hei-ra-ten tu, muss sein ein Rei-ter zu Ross, zu Ross, noch-mal so lang und

hei-ra-ten tu, muss sein ein Rei-ter zu Ross, zu Ross, noch-mal so lang und

hei-ra-ten tu, muss sein ein Rei-ter zu Ross, zu Ross, noch-mal so lang und

2. Das Stelldichein

Rudolf Baumbach

heimlich verhalten

Das ist die rich - ti - ge Stel - le: die Lin - de am Stra - ßen - rain und drü - ben die al - te Ka -

Das ist die rich - ti - ge Stel - le: die Lin - de am Stra - ßen - rain und drü - ben die al - te Ka -

Das ist die rich - ti - ge Stel - le: die Lin - de am Stra - ßen - rain und drü - ben die al - te Ka -

Das ist die rich - ti - ge Stel - le: die Lin - de am Stra - ßen - rain und drü - ben die al - te Ka -

Detailed description: This system contains the first four staves of the musical score. The top staff is the vocal line, starting with a mezzo-forte (*mf*) dynamic. The second and third staves are piano accompaniment, with the second staff starting piano (*p*). The bottom staff is a second vocal line, also starting piano (*p*). The lyrics are: 'Das ist die rich - ti - ge Stel - le: die Lin - de am Stra - ßen - rain und drü - ben die al - te Ka -'.

-pel - le; hier ist das Stell - dich - ein. Die Ster - ne am Him - mel ste - hen die Glo - cke im Dorf schlägt

-pel - le; hier ist das Stell - dich - ein. Die Ster - ne am Him - mel ste - hen die Glo - cke im Dorf schlägt

-pel - le; hier ist das Stell - dich - ein. Die Ster - ne am Him - mel ste - hen die Glo - cke im Dorf schlägt

-pel - le; hier ist das Stell - dich - ein. Die Ster - ne am Him - mel ste - hen die Glo - cke im Dorf schlägt

Detailed description: This system contains the next four staves. The lyrics are: '-pel - le; hier ist das Stell - dich - ein. Die Ster - ne am Him - mel ste - hen die Glo - cke im Dorf schlägt'. The musical notation continues with piano accompaniment and vocal lines.

acht. Von El - se - beth nichts zu_ se - hen... Ich hab mir's gleich ge -

acht. Von El - se - beth nichts zu_ se - hen, nichts... Ich hab mir's gleich ge -

acht. Von El - se - beth nichts zu_ se - hen, nichts... Ich hab mir's gleich ge -

acht. Von El - se - beth nichts zu_ se - hen, nichts... Ich hab mir's gleich ge -

Detailed description: This system contains the final four staves. The lyrics are: 'acht. Von El - se - beth nichts zu_ se - hen... Ich hab mir's gleich ge -'. The system includes dynamic markings such as *mf* (mezzo-forte), *pp* (pianissimo), and *p* (piano). The word 'enttäuscht' (disappointed) is written above the final vocal line. The music concludes with a fermata over the final notes.

Was kommt durch das Wie - sen - ge - län - de vom Dorf he - rü - ber ge - wallt?

Was kommt durch das Wie - sen - ge - län - de vom Dorf he - rü - ber ge - wallt?

Was kommt durch das Wie - sen - ge - län - de vom Dorf he - rü - ber ge - wallt?

Was kommt durch das Wie - sen - ge - län - de vom Dorf he - rü - ber ge - wallt?

molto rit.

Ich se - he zwei nied - li - che Fü - ße, sie na - hen sich zag - haft und sacht. Sie kommt, sie

Ich se - he zwei nied - li - che Fü - ße, sie na - hen sich zag - haft und sacht. Sie kommt, sie

Ich se - he zwei nied - li - che Fü - ße, sie na - hen sich zag - haft und sacht. Sie kommt, sie

Ich se - he zwei nied - li - che Fü - ße, sie na - hen sich zag - haft und sacht. Sie kommt, sie

a Tempo

kommt, die Treu - e, die Sü - ße... ich hab mir's gleich ge - dacht!

kommt, die Treu - e, die Sü - ße... ich hab mir's gleich ge - dacht!

kommt, die Treu - e, die Sü - ße... ich hab mir's gleich ge - dacht!

kommt, die Treu - e, die Sü - ße... ich hab mir's gleich ge - dacht!

3. Begegnung

Eduard Mörike

Stürmisch

Was doch heut nacht ein Sturm ge - we - sen, bis erst der Mor - gen sich ge-regt!

Was doch heut nacht ein Sturm ge - we - sen, bis erst der Mor - gen sich ge-regt!

Was für ein Sturm ist ge - we - sen, bis erst der Mor - gen sich ge-regt!

Was doch heut nacht ein Sturm ge - we - sen, bis erst der Mor - gen sich ge-regt!

5

Wie hat der un - ge - bet - ne Be - sen Ka-min und Gas - sen aus - ge-fegt!

Wie hat der un - ge - bet - ne Be - sen Ka-min und Gas - sen aus - ge-fegt!

Wie hat der Be-sen, der Be - sen Ka-min und Gas - sen aus - ge-fegt!

Wie hat der un - ge - bet - ne Be - sen Ka-min und Gas - sen aus - ge - fegt!...

9 **rit.**

Da kommt ein Mäd - chen schon die Stra - ßen, das halb ver-schüch - tert um sich sieht; wie

Da kommt ein Mäd - chen schon die Stra - ßen, das halb ver-schüch - tert um sich sieht;

Da kommt ein Mäd - chen schon die Stra - ßen, das halb ver-schüch - tert um sich sieht;

Da kommt ein Mäd - chen schon die Stra - ßen, das halb ver-schüch - tert um sich sieht;

39 **stürmisch, wie anfangs**

nacht im off - nen Stüb - chen ein Sturm, ein Sturm, ein
 die heu - te nacht im of - fe - nen Stüb - chen ein Sturm, ein Sturm, ein
 die heu - te nacht im of - fe - nen Stüb - chen ein Sturm, ein Sturm, ein
 die heu - te nacht im of - fe - nen Stüb - chen ein Sturm, ein Sturm, ein

43

langsamer

Sturm in Un - ord - nung ge - bracht. Der Bur - sche träumt noch von den Küs - sen, die
 Sturm in Un - ord - nung ge - bracht. Der Bur - sche träumt noch von den Küs - sen, die
 Sturm in Un - ord - nung ge - bracht. Der Bur - sche träumt noch von den Küs - sen, die
 Sturm in Un - ord - nung ge - bracht. Der Bur - sche träumt noch von den Küs - sen, die

49

ihm das sü - ße Kind ge - tauscht, er steht, von An - mut hin - ge -
 ihm das sü - ße Kind ge - tauscht, er steht, von An - mut hin - ge -
 ihm das sü - ße Kind ge - tauscht, er steht, von An - mut hin - ge -
 ihm das sü - ße Kind ge - tauscht, er steht, von An - mut hin - ge -

55

schnell

-ris - sen, der weil sie, sie um die E - cke rauscht.
 -ris - sen, der weil sie, sie um die E - cke rauscht.
 -ris - sen, der weil sie, sie um die E - cke rauscht.
 -ris - sen, der weil sie, sie um die E - cke rauscht.